

FORSCHUNGEN.

HERAUSGEGEBEN

VOM

VEREIN

FÜR

NIEDERDEUTSCHE SPRACHFORSCHUNG.

BAND IV.

NORDEN und LEIPZIG.
DIEDR. SOLTAU'S VERLAG.
1911.

Johannes Cadovius Müllers Memoriale linguae Frisicae.

Nach der Jeversehen Originalhandschrift

herausgegeben

von

Erich König.

Mit zehn Tafeln.

NORDEN und LEIPZIG.
DIEDR. SOLTAU'S VERLAG.
1911.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorwort.	
Einleitung.	
Die Anfänge der ostfriesischen Dialektforschung	1
Kampf zwischen Ostfriesisch, Plattdeutsch und Hochdeutsch in Ostfries- land vom 15. bis 17. Jahrhundert	2
Leben des Cadovius	3
Veranlassung zur Ausarbeitung des Memoriale	4
Arbeit am Memoriale	5
Die handschriftliche Überlieferung des Memoriale	7
Vergleichung des Memoriale mit dem Wurster Glossar des Pastor Westing vom Jahre 1688	13
Aufnahme des Memoriale bei den Zeitgenossen des Cadovius	15
Verwertung des Memoriale in späterer Zeit	15
Kükelhans Ausgabe und die auf ihr beruhenden sprachwissenschaftlichen Arbeiten der neuesten Zeit	17
Besondere Bemerkungen zur vorliegenden Ausgabe	18
Ausgabe des Memoriale nach der Jeverschen Originalhandschrift mit Angabe der Varianten der wichtigeren sonstigen Handschriften	21
Anmerkungen und Excurse.	
Zu den Vorreden	107
Zum Glossar	109
Zu den „Quiddewooden“	110
Zu dem Abschnitt über Münze, Maß und Gewicht	113
Zu dem Abschnitt über das friesische Haus	115
Zu dem Abschnitt über Kleidung und Waffen	120
Zum Tanzlied „Buhske di Remmer“	122
Zum Namenverzeichnis	130
Zur Katechismusübersetzung	132
Zu dem Gedichte „Beysluhth van dait Freeske telleboucksken“	133
Zu dem „Frewdensong“	134
Verzeichnis der von Cadovius benutzten Schriftsteller	136
Anhang: Bildertafeln und Noten.	